



Cybersecurity und Datenschutz

16. Dezember 2019

TÜV SÜD-Podcast „Safety First“: Sensible Daten in der Cloud

München. Die Cloud gehört zu unserem Alltag im Privatleben und in der Arbeitswelt. Viele Nutzer vermissen aber Transparenz beim Thema Datenschutz und es bleibt ein Gefühl der Verunsicherung: Wie sicher sind sensible Daten in der Cloud? Was Datenschutz mit Pilze sammeln zu tun hat und welche sicheren Alternativen es zu den großen Cloudanbietern gibt, das erklärt Dr. Hubert Jäger, Gründer und CTO der Uniscon GmbH in der aktuellen Folge von „Safety First“, dem Podcast zu Cybersecurity und mehr von TÜV SÜD.

Fast drei Viertel aller deutschen Unternehmen tun es: Sie nutzen laut den Marktforschern der Gartner Group Clouddienste für Software, Speicherplatz oder Rechenleistung. Was in der Cloud mit den Daten passiert ist aber wenig transparent. Datensouveränität und Datenschutz bleiben nach wie vor ein wichtiger Kritikpunkt bei großen Clouddiensten, die ihre Serverstandorte außerhalb Europas betreiben. Trotzdem boomen cloudbasierte Anwendungen, weil sie viele Vorteile bringen, z.B. die Produktivität steigern, die Zusammenarbeit in Teams verbessern und Kosten für die IT-Infrastruktur sparen.



Umso wichtiger ist es, Cloud-Anbieter zu finden, denen Nutzer wirklich vertrauen können und die beim Thema Datenschutz an europäisches Recht gebunden sind. Ein erster Anlaufpunkt ist das Verzeichnis „Trusted Cloud“ des Bundesministeriums für

Wirtschaft und Infrastruktur. Zudem treibt die Bundesregierung den Aufbau eines europäischen Cloud-Netzwerks voran: „Gaia-X“ soll bis Ende 2020 eine Alternative zu amerikanischen und chinesischen Anbietern sein, deren Cloud-Infrastruktur europäischen Standards entsprechen und Datensouveränität ermöglicht.

Im Gespräch mit Dr. Hubert Jäger, Gründer und CTO der Uniscon GmbH, erfahren wir zudem, welche sicheren Alternativen es bereits heute schon gibt und wie die Zukunft der Datenspeicherung und -verarbeitung in der Cloud aussehen kann.

Im Podcast „Safety First“ von TÜV SÜD geht es um Cybersecurity, Datenschutz und mehr. Denn ob als Privatmensch, im Job oder als selbständiger Unternehmer: Jeder, der die Chancen der Digitalisierung bestmöglich für sich nutzen möchte, sollte auch ihre Risiken kennen und mit ihnen umgehen können. „Safety First“ erscheint seit dem 1. Oktober 2019 zweimal im Monat mit einer neuen Folge. Moderatorin ist Jolyne „Schlien“ Schürmann, produziert wird der Podcast von der Münchner Agentur Ikone Media. Zu hören und zu abonnieren gibt es „Safety First“ auf allen bekannten Plattformen wie Spotify, Apple Podcasts und Deezer sowie hier: www.tuvsud.com/de-podcast.

Pressekontakt:

Sabine Krömer TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 29 35 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail sabine.kroemer@tuev-sued.de Internet www.tuvsud.com/de
--	---

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Mehr als 24.000 Mitarbeiter sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. www.tuvsud.com/de